

**SPENDEN** Not sehen und handeln

# Unsere aktuellen Spendenprojekte

**Hier finden Sie einige unserer Projekte, die sich über Spenden freuen. Gerne informieren wir Sie noch ausführlicher oder stellen Ihnen weitere Projekte vor. Nehmen Sie dazu einfach Kontakt zu uns auf.**

## Schulsachenaktion – Kindern einen schönen Schulstart schenken



Kindern einen schönen Schulstart und eine schöne Schulzeit ermöglichen- und das unabhängig vom Geldbeutel der Eltern - dabei können Sie helfen! Besonders bei der Einschulung und bei einem Schulwechsel, muss sehr viel Material angeschafft werden. Die Listen der Schulen sind lang: Buntstifte, Hefte, Wasserfarbkästen, Zeichenblöcke, Mäppchen, Zirkel usw. Da kommt ganz schön was zusammen! Wenn dann noch ein Schulranzen gekauft werden muss, übersteigt das die finanziellen Möglichkeiten

vieler, insbesondere Alleinerziehender und kinderreicher Familien. Zwar gibt es staatliche Unterstützung wie das Bildungspaket. Dies reicht aber für immer mehr Familien nicht mehr aus.

## Starterpaket für die Erstklässler

Zum Schulstart packen wir für die Kinder ein Starterpaket, mit den Schulsachen die sie benötigen. Das ist Hilfe die direkt ankommt! Und auch wenn während des Schuljahres Engpässe auftreten helfen wir mit Sachspenden aus!

Da wir die Familien aus unserer Beratungstätigkeit kennen, wissen wir, dass die Hilfe dort ankommt, wo sie wirklich gebraucht wird!

## Schon ein kleiner Betrag hilft!!

- mit 30 Euro kaufen wir Buntstifte für die Kinder
- mit 50 Euro kaufen wir Wasserfarbkästen für die Kinder
- mit 100 Euro können wir einem Kind einen Schulranzen kaufen

## Hausaufgabenhilfe – Kindern gleiche Startchancen ermöglichen!

Mit ihrer Spende ermöglichen Sie Kindern mit besonderem Unterstützungsbedarf eine gezielte Nachhilfe.

Damit helfen Sie gleichzeitig, dass diese Kinder den Anschluss in der Schule nicht verlieren. Denn der Geldbeutel der Eltern darf nicht über die Chancen und Möglichkeiten bestimmen, die Kinder in der Schule haben.

Viele der Kinder die zu uns kommen sind nicht mit Deutsch als Muttersprache aufgewachsen. Ihre Eltern können ihnen nicht bei den Hausaufgaben oder bei der Vorbereitung auf Tests und Klassenarbeiten helfen. Und die Hausaufgabenhilfe der Schule reicht oft nicht aus, um diese Kinder aufzufangen.

Die Nachhilfe im Mehrgenerationenhaus der Caritas ist für die Familien kostenfrei. Sie findet an fünf Tagen in der Woche statt. Die gemischten Lerngruppen von 10-12 Kindern werden von Studentinnen und Studenten begleitet. Dabei wird viel Wert auf die individuellen Stärken der Kinder gelegt.

Viele Kinder bleiben auch nach Erledigung der Hausaufgaben im Mehrgenerationenhaus. Hier finden sie eine familiäre Atmosphäre vor, die in der Herkunftsfamilie häufig fehlt. Pädagogische Fachkräfte und ehrenamtliche HelferInnen aus dem Stadtteil bieten freizeitpädagogische Angebote an: Gemeinsam wird gespielt, gemalt, gebastelt, gebacken und gewerkelt.

## Lernhilfe – Du kannst das!



Die Lernhilfe "Du kannst das!" im KleiderTreff in Dillenburg unterstützt Grundschul Kinder, deren Muttersprache eine andere als Deutsch ist, bei den Hausaufgaben. Die Nachfrage und der Bedarf bei den Kindern ist groß. Projektkoordinatorin Isabel-Theres Spanke berichtet: "Wir dachten, wir fangen mit drei oder vier Kindern an. Aber bereits beim ersten Treffen im September waren es schon zehn Kinder. Inzwischen kommen dreimal in der Woche zwischen zehn und fünfzehn Kinder." Zwei Ehrenamtliche mit Migrationshintergrund unterstützen die Arbeit.

Das Projekt wird ausschließlich durch Spenden finanziert! Mit ihrer Spende können wir Lernmaterial und Schulbedarf für die Kinder anschaffen.

## Oasentage

Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie pflegenden Angehörigen kleine Auszeiten im Alltag und ein durchatmen.

Die eigene Mutter, den eigenen Vater oder die Schwiegereltern zu Hause zu pflegen ist eine große Herausforderung.



Viele von uns kennen diese Situation, da sie selber einen Angehörigen pflegen oder gepflegt haben. Andere von uns werden vielleicht früher oder später noch vor dieser Aufgabe stehen. Täglich berichten uns pflegende Angehörige in den Beratungsstellen von dieser Problematik und der steigenden persönlichen Belastung, die oft auch zur Überlastung wird. Es ist schwer, zwischen der Pflege der Eltern, dem Beruf und den eigenen Kindern noch Zeit für sich selber zu finden.

Wir organisieren mit Ihrer Hilfe Oasentage, bei denen die Pflegenden neue Kraft schöpfen und auf andere Gedanken kommen können.

In gemütlicher und entspannter Atmosphäre, beim gemeinsamen Mittagessen und Kaffee und Kuchen können die Angehörigen an einem Entspannungsprogramm teilnehmen. Dazu werden Fachleute wie Theaterpädagogen, MentaltrainerInnen oder MitarbeiterInnen der Kirchengemeinde eingeladen.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil des Oasentages: Menschen kennen lernen, die in der gleichen Situation sind und sich mit ihnen austauschen. Denn: "Es tut gut zu merken, dass ich nicht alleine bin mit meinen Sorgen und Nöten sondern das es anderen ähnlich geht."

## Plaudercafé – Menschen mit Demenz eine gute Zeit in Gemeinschaft schenken

Das Leben mit Demenz kann anstrengend sein. Nicht nur für Betroffene, sondern auch für die pflegenden Angehörigen. Mit ihrer Spende unterstützen Sie unser Plaudercafé und helfen dabei, dieses mit dem nötigsten auszustatten:

Spiele oder Verbrauchsmaterialien, die laufend angeschafft werden müssen

- Kaffee und Kuchen
- gemeinsame Ausflüge

Das Plaudercafé findet einmal pro Woche in den Räumen der Sozialstation der Caritas in Nauborn statt.



Hier treffen sich Seniorinnen und Senioren in geselliger Runde. Es werden Geschichten erzählt, es wird vorgelesen, zusammen gesungen und gelacht. Das Beschäftigungsangebot ist groß – Memory spielen, gemeinsame Spaziergänge, Malen, Basteln, Tanzen, Backen und vieles mehr. Die Atmosphäre ist familiär, der Umgang mit den Besuchern von Zuwendung und Empathie geprägt.

Das Angebot richtet sich an ältere Menschen, die ihr Zuhause noch verlassen können und bei denen eine Einschränkung der Alltagskompetenz vorliegt. Häufig sind unter den Gästen des Plaudercafés Menschen mit einer dementiellen Erkrankung.

Für die pflegenden Angehörigen soll das Plaudercafé Entlastung bieten und ein „durchschnaufen“ im Alltag. Sie haben Zeit für sich, während sie ihre Angehörigen gut versorgt wissen.

## Wohnungslosen Wärme schenken

Wofür wir Ihre Spende verwenden können/was immer gebraucht wird:

- mit 20 Euro kaufen wir einen Rucksack oder eine Isomatte für einen Wohnungslosen
- mit 30 Euro können wir einem Wohnungslosen mit einem Schlafsack versorgen
- mit 50 Euro kaufen wir Hygieneartikel wie zum Beispiel Shampoo und Einwegrasierer für wohnungslose Menschen



Helfen Sie uns dabei, Wohnungslose am gesellschaftlichen Leben teilhaben zu lassen!

Wertlosigkeit und Ausgrenzung gehören für viele Wohnungslose zur Lebensrealität. Im Caritashaus machen wir Angebote, um Wohnungslose ein Stück weit zurück in die Gesellschaft zu holen und ihnen die Teilhabe am gesellschaftlichen und

kulturellen Leben zu ermöglichen.

Das kann auf vielerlei Weise geschehen: Gemeinsame Ausflüge (zum Beispiel Museumsbesuch, Besuch eines Fußballspiels, Kinobesuche/Theaterbesuche, sportliche Aktivitäten (zum Beispiel ein Besuch des Kletterwaldes, Wanderung zum Dünsberg), gemeinsames Kochen in einer Kochgruppe ...



Alle Angebote werden von Fachkräften und Wohnungslosen gemeinsam geplant und durchgeführt.

Mit ihrer Spende helfen Sie uns, diese Angebote zu finanzieren und auch künftig anbieten zu können.

- Mit 50 Euro ermöglichen Sie einen Einkauf von Lebensmitteln für die Kochgruppe
- Mit 100 Euro ermöglichen Sie gemeinsame Aktionen mit den Wohnungslosen

## Ihr Ansprechpartner

**Herr Bernd Blecker**

Spendenbetreuung

Goethestraße 13

35578 Wetzlar

06441 9026112

b.blecker@caritas-wetzlar-lde.de

## Unser Spendenkonto

Caritasverband Wetzlar/Lahn-Dill-Eder e.V.

Sparkasse Wetzlar

IBAN: DE 62 5155 0035 0010 0047 03

**[www.caritas-wetzlar-lde.de](http://www.caritas-wetzlar-lde.de)**